

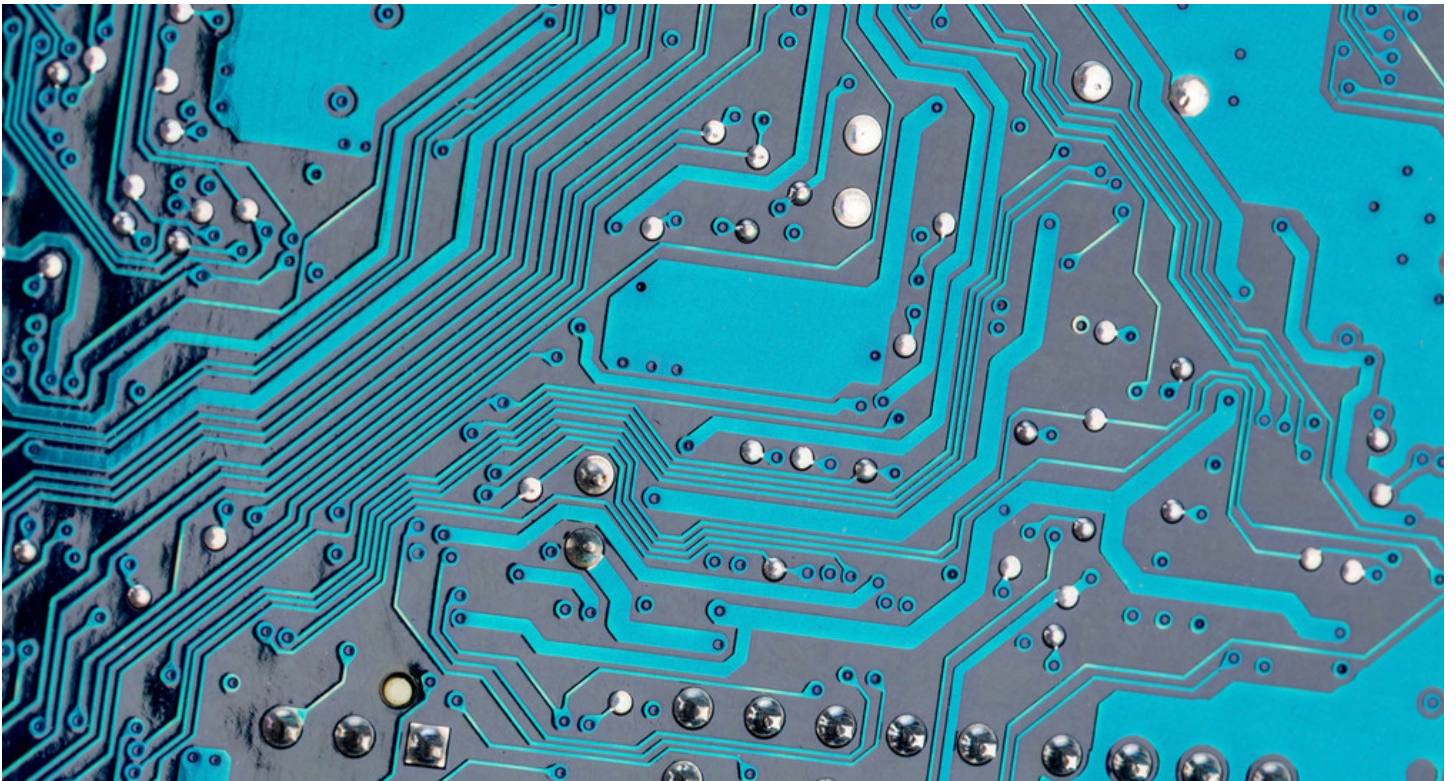


Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen
Baden-Württemberg

📅 26.10.2021

DIGITALISIERUNG

Der Kabinettsausschuss Digitalisierung nimmt seine Arbeit auf



Adobe Stock

Die Cybersicherheit wird im Digitalen Raum immer wichtiger. Hierauf liegt einer der Schwerpunkte des Kabinettsausschusses Digitalisierung.

„Die Digitalisierung ist eine Veränderung, die wir in allen Lebensbereichen merklich spüren. Die Digitalisierung verändert die Welt – und mit der Digitalisierung verändern wir die Welt. Es ist also an uns, ihr auch eine Richtung zu geben. Hier sind wir als Land vorangegangen. Wir haben die vergangenen fünf Jahre in diesem Bereich einen Schwerpunkt gesetzt und eine Investitionsoffensive beispiellosen Ausmaßes gefahren. Jetzt bekommt unsere Digital-Strategie ein Update“, sagte der Stv. Ministerpräsident und Digitalisierungsminister **Thomas Strobl** nach der ersten Sitzung des Kabinettsausschusses Digitalisierung.

Kabinettsausschuss koordiniert Digitalisierungsaktivitäten

„Im Februar 2017 habe ich zum ersten Mal den Kabinettsausschuss Digitalisierung einberufen. Der nun erneut für diese Legislatur bis zum Jahr 2026 eingesetzte Kabinettsausschuss soll daran anknüpfen. Als Lenkungsgremium aller Ressorts wird der Kabinettsausschuss auch in dieser Wahlperiode die Digitalisierungsaktivitäten der Landesregierung koordinieren, abstimmen, bündeln und weiterentwickeln. Wir wollen die bisherige Erfolgsgeschichte Digitalisierung in Baden-Württemberg fortschreiben und den digitalen Wandel technologisch und gesellschaftlich ambitioniert aktiv gestalten“, erklärte Digitalisierungsminister Thomas Strobl. „Mehr als zwei Milliarden Euro hat das Land in den vergangenen fünf Jahren in die Digitalisierung Baden-Württembergs investiert. 70 Projekte wurden hier ganz konkret mit rund 400 Millionen Euro gefördert. Zum Beispiel haben wir mit dem Cyber Valley einen internationalen Forschungsleuchtturm auf- und ausgebaut. Im Bereich der Cybersicherheit leisten wir mit dem Aufbau der Cybersicherheitsagentur oder etwa der bestehenden Cyberwehr Pionierarbeit.“

Sicher im digitalen Raum

„Eines ist klar: Die Digitalisierung kann nur gelingen, wenn die Menschen sich auch im digitalen Raum sicher bewegen können. Deshalb werden wir eine umfassende Cybersicherheitsstrategie entwickeln: von der besseren Vernetzung der Cybersicherheitsakteure über konkrete Angebote für die staatliche Verwaltung und die Kommunen bis hin zur Stärkung der Gefahrenabwehr- und Strafverfolgungsbehörden oder der internationalen Zusammenarbeit. Das ist eine der ersten und vorrangigsten Aufgaben, die der Kabinettsausschuss angehen wird. Unser Ziel ist es, noch in diesem Jahr eine Cybersicherheitsstrategie zu beschließen“, so Digitalisierungsminister Thomas Strobl.

Kabinettsausschüsse sind bedeutende Instrumente der Landesregierung, um zentrale, ressortübergreifende und komplexe Fragestellungen zu bearbeiten. Im Kabinettsausschuss Digitalisierung werden unter anderem die Meilensteine für die Weiterentwicklung der Digitalisierungsstrategie digital@bw ressortübergreifend beraten und standortpolitische Leitlinien entlang der Schwerpunktthemen entwickelt. Der Kabinettsausschuss bereitet insbesondere die Entscheidungen für den Ministerrat bezüglich aller wichtigen Fragen der Digitalisierung vor.

Link dieser Seite:

<https://im.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/der-kabinettsausschuss-digitalisierung-nimmt-seine-arbeit-auf/?cHash=0aecea8e0daee785ad227d192889ff2b&type=98>